

167555-2026 - Licitación

Alemania – Servicios de diseño técnico para la construcción de obras de ingeniería civil – Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen
OJ S 49/2026 11/03/2026

Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal
Servicios

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

Correo electrónico: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad local

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen

Descripción: Gegenstand der Vergabe sind sämtliche Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung dieser komplexen wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme.

Identificador del procedimiento: a212210c-aed8-41a9-87e7-c495f69952be

Identificador interno: 2025/3937

Tipo de procedimiento: Negociado con publicación previa de un anuncio de licitación / licitación con negociación

El procedimiento está acelerado: no

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71322000 Servicios de diseño técnico para la construcción de obras de ingeniería civil

Clasificación adicional (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

2.1.2. Lugar de ejecución

Subdivisión del país (NUTS): Esslingen (DE113)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZM0N3# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist

ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind. (3) Auswahl für die zweite Stufe Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. 1. Stufe: Zunächst wird geprüft, ob die Bewerbungen den formalen Vorgaben genügen. Unvollständige Bewerbungen, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. 2. Stufe: Anschließend wird beurteilt, ob die Bewerber nach den vorgelegten Angaben, Erklärungen und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheinen, die vergabegegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. 3. Stufe: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen der Bekanntmachung beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringend sonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. In diesem Zusammen-hang wird die besondere Vergleichbarkeit zu den hier ausgeschriebenen Leistungen berücksichtigt. Bewertet werden jeweils die zwei priorisierten Mindestreferenzen hinsichtlich folgender Punkte: Betriebsdauer der SAP-Landschaft Betrieb seit einem Jahr 1 Punkt Betrieb seit zwei Jahren 2 Punkte Betrieb seit drei Jahren 3 Punkte Vergleichbarkeit der Leistungsinhalte des Referenzprojekts: Von den geforderten fünf Grundleistungen (Hosting der SAP-Landschaft in der Private Cloud; Technisches Applikationsmanagement (SAP-Basis-Betrieb) der SAP-Landschaft; Funktionales Applikationsmanagement der SAP-Landschaft; Service Ma-nagement & Governance für alle Dienstleistungen des Dienstleisters; Transition der Services auf den Dienstleister) deckt die Referenz folgende Grundleistungen ab: Eine Grundleistung 1 Punkt Zwei Grundleistungen 2 Punkte Drei Grundleistungen 3 Punkte Vier Grundleistungen 4 Punkt Fünf Grundleistungen 5 Punkte Auftraggeber Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber/Sektorenauftraggeber 2 Punkte In Summe können daher 20 Punkte erzielt werden. Bei Gleichstand entscheidet das Los.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Documento de contratación

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar - Europaweite Vergabe von Planungsleistungen zur Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen

Descripción: Im Rahmen des Projekts "Erweiterung der Kläranlage Neckartailfingen" plant der Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen die umfangreiche Modernisierung und Kapazitätserweiterung der bestehenden kommunalen Abwasserreinigungsanlage am Standort Neckartailfingen. Gegenstand der Vergabe sind sämtliche Leistungen der Generalplanung für die Planung, Vorbereitung und bauliche Umsetzung dieser komplexen wasserwirtschaftlichen

Infrastrukturmaßnahme. Die Kläranlage Neckartailfingen weist derzeit eine Ausbaugröße von 7.000 EW auf. Durch die Stilllegung der benachbarten Kläranlage Großbettlingen, die künftig über einen neuen Anschlusskanal hydraulisch an die Kläranlage Neckartailfingen angebunden wird, entsteht die Notwendigkeit einer Erweiterung auf ca. 16.000 EW einschließlich einer Optimierung der Reinigungsleistung (Größenklasse 4). Gleichzeitig sollen vorhandene Strukturen soweit möglich weiter genutzt und der Ausbau in mehreren Bauphasen unter Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs realisiert werden. Die bestehende Kläranlage umfasst derzeit insbesondere - Zulaufhebwerk - Regenüberlaufbecken (Durchlaufbecken) - mechanische Reinigung (Rechen, Waschpresse, belüfteter Rundsandfang, Schwimmstofffang) - Belebungsbecken (Carrousel-Becken mit Kreiselbelüftung) - Nachklärung - Hochwasserpumpwerk - Schlammbehandlung (Eindicker, Schlammstapel) - Betriebsgebäude mit EMSR-Technik Auf Grundlage eines Strukturgutachtens (03/2024) wurden in einem Gutachten zur Verfahrenstechnik (12/2025) verschiedene Ausbauszenarien betrachtet, die nun im Zuge der Generalplanung vertieft, bewertet und zur Genehmigungsreife gebracht werden sollen. Ziel ist die Entwicklung einer energieeffizienten, robusten, betriebssicheren und zukunftsfähigen Abwasserbehandlungsanlage. Die Planung umfasst Variantenuntersuchungen, Genehmigungsplanung, Ausführungsplanung und Bauüberwachung bis zur Inbetriebnahme. Besondere Rahmenbedingungen sind: - Schwankende Zulaufsituation inkl. zweier signifikanter Indirekteinleiter - Hochwasser- und Überflutungsschutz - Berücksichtigung zukünftiger gesetzlicher Anforderungen (u. a. KARL) - Einbindung in regionale Schlammbehandlungskonzepte - Weiternutzung geeigneter Bestandsstrukturen - Erweiterung im laufenden Betrieb - Förderfähigkeit des Gesamtvorhabens Mit Blick vorstehender Ausführungen werden umfangreichen Fachdisziplinen benötigt: Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Technische Ausrüstung (Maschinentechnik + EMSR). Hierbei sind die gemäß Leistungsbeschreibung sowie die nach Bedarf des Auftraggebers erforderlichen besonderen Leistungen zu erbringen. Weitere Einzelheiten zum Leistungsumfang der zu erbringenden Leistungen erhalten die im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten Bewerber mit Aufforderung zur Angebotsabgabe.
Identificador interno: 2025/3937

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71322000 Servicios de diseño técnico para la construcción de obras de ingeniería civil

Clasificación adicional (cpv): 71240000 Servicios de arquitectura, ingeniería y planificación

5.1.2. Lugar de ejecución

Subdivisión del país (NUTS): Esslingen (DE113)

País: Alemania

5.1.3. Duración estimada

Duración: 3 Años

5.1.6. Información general

Participación reservada:

La participación no está reservada.

Deben indicarse los nombres y las cualificaciones profesionales del personal encargado de ejecutar el contrato: Requisito en oferta

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

La contratación pública está cubierta por el Acuerdo sobre Contratación Pública (ACP): sí

Esta contratación también es adecuada para las pequeñas y medianas empresas (pymes): no

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Inscripción en un registro mercantil

Descripción del criterio de selección: Mit dem Teilnahmeantrag sind folgende Unterlagen in Bezug auf Ausschlussgründe einzureichen: (1) Eigenerklärung, dass die Ausschlussgründe des § 123 GWB nicht vorliegen, (2) Eigenerklärung über das Vorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 GWB, (3) Eigenerklärung gemäß § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG), (4) Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt (5) Eigenerklärung zu Russland-Verbindungen

Criterio: Referencias sobre servicios específicos

Descripción del criterio de selección: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Nachweis von mindestens einer Referenz über vergleichbaren Planungsleistungen im Bereich von wasserwirtschaftlicher Infrastrukturmaßnahme zur Erweiterung von Kläranlagen im laufenden Betrieb in den letzten 15 abgeschlossenen Geschäftsjahren mit folgenden

Mindestanforderungen: - enthaltene Planungsdisziplinen: o Objektplanung Ingenieurbauwerke - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb - Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzepte für Kläranlagen o TA für Prozess- und Verfahrenstechnik, - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen (Neubauten, Umbauten und/oder Instandsetzung) im laufenden Betrieb - Hochwasser- und Überflutungsschutzkonzepte für Kläranlagen o TA EMSR-Technik, - Erweiterung von kommunalen Kläranlagen im laufenden Betrieb o Tragwerksplanung - Erweiterung von Kläranlagen (Neubauten, Umbauten Gebäude und Instandsetzung Bauwerke) - Die Planungsleistungen umfassen mind. die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 oder Leistungsphasen 5 bis 8. - Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme beträgt mindestens 1 Mio. EUR netto. - Die Inbetriebnahme muss erfolgt sein. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme darf nicht vor dem 01.01.2011 liegen. Die Referenzanforderung kann entweder durch eine Referenz über die gesamthafte Beauftragung mit mind. allen vorgenannten Planungsdisziplinen nachgewiesen werden oder mit verschiedenen Referenzen über die genannten Einzeldisziplinen, wobei sich diese nicht auf dasselbe Projekt beziehen müssen (kumulierte Referenz). Die Erklärung über Referenzleistungen muss jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Projektansprechpartner, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), - Zeitraum der Leistungserbringung, - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Bauvolumen in EUR netto, - Angabe zum Inbetriebnahmezeitpunkt, - Angabe zu Leistungsumfang, - Ausbaugröße Kläranlage - Beschreibung der Maßnahme, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild (je Projekt max. 2 DIN A4 Seiten in Form von Text, Fotos oder Skizzen), - fakultativ:

Referenzschreiben des Auftraggebers. Die Vorlage von mehr als drei Referenzen ist nicht erwünscht. Die Referenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen.

Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei bis fünf grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der (ggf. kumulierten) Mindestreferenz beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Die (ggf. kumulierte) Referenz wird wie folgt bewertet: Kriterium "Bauvolumen der wasserwirtschaftlichen Infrastrukturmaßnahme" - >

1 Mio. EUR netto bis 2 Mio. EUR netto: 1 Punkt - > 2 Mio. EUR netto bis 5 Mio. EUR netto: 2 Punkte - > 5 Mio. EUR netto: 3 Punkte Kriterium "Aktualität"* - Inbetriebnahme vor dem 01.01.2015 1 Punkt - Inbetriebnahme zwischen 01.01.2015 und 31.12.2020: 2 Punkte - Inbetriebnahme nach 31.12.2020: 3 Punkte Kriterium "Planungsumfang"* - 5 LPH in Summe: 1 Punkt - 6 LPH in Summe: 2 Punkte - 7 und mehr LPH in Summe: 3 Punkte Kriterium "Planungsteam/Generalplanung" - Leistungen wurden mittels getrennter Beauftragungen, jedoch im Rahmen desselben Projekts erbracht oder Leistungen wurden mit allen Planungsdisziplinen im Rahmen eines Generalplanerauftrags für dasselbe Projekt erbracht 3 Punkte Kriterium "Ausbaugröße der Kläranlage" - Künftige Ausbaugröße < 10.000 EW oder > 50.000 EW 1 Punkt - Künftige Ausbaugröße 20.000 EW - 50.000 EW 2 Punkte - Künftige Ausbaugröße 10.000-20.000 EW 3 Punkte *) Sofern eine aus einzelnen Planungsdisziplinen kumulierte Referenz vorgelegt wird, die sich auf unterschiedliche Projekte bezieht, wird für die Bewertung jeweils das Projekt mit dem geringsten Bauvolumen, das Projekt mit dem geringsten Planungsumfang sowie das Projekt mit der frühesten Inbetriebnahme berücksichtigt. Es können somit im Rahmen der Bewerberauswahl max. 15 Punkte erzielt werden. Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet ggf. das Los.

Los criterios se utilizarán para seleccionar a los candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento

Ponderación (puntos, exacto): 15,00

Criterio: Volumen de negocios anual medio

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Planungsleistungen im Zusammenhang mit Kläranlagen).

Criterio: Media anual de personal

Descripción del criterio de selección: Erklärung, aus der die durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenzahlen des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Criterio: Seguro de indemnización por riesgos profesionales

Descripción del criterio de selección: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. EUR 5.000.000 für Personen-, Sach- und Vermögensschäden bzw. Eigenerklärung, dass im Auftragsfalle eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird.

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

Número máximo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 5

El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Precio

Nombre: Honorar

Descripción: Siehe Vergabeunterlagen.

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (puntos, exacto)

Criterio de adjudicación: número: 400

Criterio:

Tipo: Calidad
Nombre: Konzept zur Herangehensweise
Descripción: Siehe Vergabeunterlagen.
Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (puntos, exacto)
Criterio de adjudicación: número: 300
Criterio:
Tipo: Calidad
Nombre: Personalkonzept inkl. Qualifikation und Erfahrung des Projektteams
Descripción: Siehe Vergabeunterlagen.
Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (puntos, exacto)
Criterio de adjudicación: número: 300

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán
Plazo para solicitar información complementaria: 31/03/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central
Dirección de los pliegos de contratación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3/documents>
Canal de comunicación ad hoc:
Dirección web: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria
Dirección para la presentación: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZM0N3>
Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán
Catálogo electrónico: No autorizada
Variantes: No autorizada
Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada
Plazo de recepción de solicitudes de participación: 10/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente algunos de los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Condiciones del contrato:

La ejecución del contrato debe realizarse en el marco de programas de empleo protegido: No
Condiciones relativas a la ejecución del contrato: siehe Vergabeunterlagen
Facturación electrónica: Obligatoria
Se utilizarán pedidos electrónicos: no
Se utilizará el pago electrónico: no

5.1.15. Técnicas

Acuerdo marco:

Ningún acuerdo marco

Información sobre el sistema dinámico de adquisición:

Ningún sistema dinámico de adquisición

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Información sobre los plazos de revisión: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

Organización que recibe solicitudes de participación: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Zweckverband Gruppenklärwerk Wendlingen am Neckar

Número de registro: t:+49 7024 4055-0

Localidad: Wendlingen am Neckar

Código postal: 73240

Subdivisión del país (NUTS): Esslingen (DE113)

País: Alemania

Correo electrónico: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Teléfono: +4971186040678

Funciones de esta organización:

Comprador

Organización que proporciona información adicional sobre el procedimiento de contratación

Organización que recibe solicitudes de participación

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Número de registro: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Dirección postal: Stresemannstr. 79

Localidad: Stuttgart

Código postal: 70191

Subdivisión del país (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

País: Alemania

Correo electrónico: gkw_erweiterung@menoldbezler.de

Teléfono: +4971186040678

Dirección de internet: <http://www.menoldbezler.de>

Funciones de esta organización:

Proveedor de servicios de contratación pública

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Número de registro: 08-A9866-40

Dirección postal: Kapellenstr. 17

Localidad: Karlsruhe

Código postal: 76137

Subdivisión del país (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

País: Alemania

Correo electrónico: vergabekammer@rpk.bwl.de

Teléfono: +49 721926-8730

Fax: +49 721926-3985

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0004

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: bf5cfb28-451c-4a0a-b887-c9629402e89c - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de contrato o de concesión. Régimen normal

Subtipo de anuncio: 16

Fecha de envío del anuncio: 10/03/2026 12:24:23 (UTC+01:00) Hora de Europa Central, hora de verano de Europa Occidental

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 167555-2026

Número de la edición del DO S: 49/2026

Fecha de publicación: 11/03/2026